

L00024 Max Burckhard an Arthur Schnitzler, 14. 7. 1891

Wien, 14. Juli 1891.

Sehr geehrter Herr Doctor!

Mit grossem Interesse habe ich Ihr liebenswürdig phantastisches dramatisches Gedicht Alkandis Lied gelesen. Leider gestatten mir die Repertoir[e]verhältnisse  
5 nicht, auf die Aufführung von Einaktern so viel Mühe zu verwenden, als dies bei Kostümstücken, und speziell bei vorliegendem der Fall sein müsste.

Mit verbindlichstem Danke

hochachtungsvoll

Dr. Burckhard.

✍ Versand durch Max Burckhard am 14. 7. 1891 in Wien

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [14. 7. 1891 – 18. 7. 1891?] in Wien

💎 DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.2665, S. [2].

Brief, maschinenschriftliche Abschrift, 1 Blatt, 1 Seite, 398 Zeichen

Schreibmaschine

📖 1) Karl Glossy: *Schnitzlers Einzug ins Burgtheater. Unbekannte Briefe des Dichters*. In: *Neue Freie Presse*, Nr. 24162, 19. 12. 1931, S. 14.

2) Karl Glossy: *Schnitzlers Einzug ins Burgtheater. Unbekannte Briefe des Dichters*. In: *Wiener Studien und Dokumente*. Zum 85. Geburtstag des Verfassers herausgegeben von seinen Freunden. Wien: *Steyrermühl* 1933, S. 166–168.

3) Hans-Ulrich Lindken: *Arthur Schnitzler. Aspekte und Akzente. Materialien zu Leben und Werk*. Frankfurt am Main, Bern, Göttingen: *Peter Lang* 1984, S. 243–246 (Europäische Hochschulschriften, Reihe 1, Deutsche Sprache und Literatur, 754).

5 zu ] Die Abschrift hat »uu«.

QUELLE: Max Burckhard an Arthur Schnitzler, 14. 7. 1891. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00024.html> (Stand 14. Februar 2026)